Weisung des Stadtrats von Zürich an den Gemeinderat

vom 22. Oktober 2014

Sozialdepartement, insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen, Verein für Menschen mit einer Behinderung, Beiträge 2015–2018

1. Zweck der Vorlage

Der Verein «insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen» (nachfolgend insieme Zürich genannt) unterstützt seit 1957 Menschen mit einer Behinderung. Sein Angebot umfasst Ferien, Kurse, Sportanlässe, Weiterbildungen für Eltern und Fachpersonen und einen Treffpunkt mit Veranstaltungen. Der «Treff» bietet Menschen mit einer geistigen Behinderung die Möglichkeit, die Freizeit eigenständig zu gestalten, soziale Kontakte zu knüpfen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Dem Gemeinderat wird für die Jahre 2015–2018 für den «Treff» von insieme Zürich die Weiterführung des bisherigen leistungsorientierten jährlichen Maximalbeitrags von Fr. 88 700.– beantragt. Mit dem Beitrag sind 99,8 Punkte des Zürcher Städteindexes der Konsumentenpreise (Basis Dezember 2010) ausgeglichen.

2. Rechtsgrundlagen

insieme Zürich wird seit 1999 vom Sozialdepartement finanziell unterstützt. Der Gemeinderat bewilligte mit Beschluss Nr. 469 vom 8. September 2010 zur Weisung vom 16. Juni 2010 (GR Nr. 2010/262) für die Jahre 2011–2014 einen jährlichen, leistungsorientierten Maximalbeitrag von Fr. 88 700.– für insieme Zürich.

3. Das Angebot

Der Verein «insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen» ist einer von sechs Vereinen für die Freizeitgestaltung von Menschen mit einer geistigen Behinderung im Kanton Zürich. Der Verein ist nur in der Stadt Zürich operativ tätig. Der 1988 gegründete «Treff» befindet sich an der Regensbergstrasse 89 in Oerlikon. Der Treff ist ein Ort der Begegnung für Menschen mit einer geistigen Behinderung, die eine eigenständige Freizeitgestaltung, Unterhaltung, neue Kontakte und Beziehungen suchen und Freundschaften pflegen wollen.

Der Treff ist ganzjährig an fünf Tagen pro Woche von Mittwoch bis Sonntag sowie an allen Feiertagen geöffnet. Im Treff hat es ein Restaurant mit preisgünstigem Nachtessen und einem Sonntagsbrunch. Zusätzlich bietet der Treff ein vielfältiges Kultur- und Veranstaltungsprogramm an. Bei der Ausgestaltung der Angebote legt insieme Zürich grossen Wert auf die Partizipation der Gäste. Zudem suchen die Mitarbeitenden mit den Gästen gezielt das Gespräch über Verbesserungsmöglichkeiten des Angebots. Es gibt einen Briefkasten, wo Vorschläge und Kritiken hinterlegt werden können.

Im Treff bestehen keine Abhängigkeiten oder Autoritätsverhältnisse wie am Arbeitsplatz, in der Wohnstätte oder in der Familie. Deshalb wagen und lernen die Besucherinnen und Besucher mit einer geistigen Behinderung, sich aktiv einzubringen. Der Treff bietet so die Möglichkeit für Schritte zu höherer Selbständigkeit.

Ausserdem dient der Treff als niederschwellige Anlaufstelle für Eltern und Bezugspersonen mit Fragen zu Betreuung, Ausbildung, Sexualität und Wohnen. Insieme Zürich bietet entsprechend kurze Beratungen, Triagen, Informationen für und über Menschen mit einer Behinderung an.

Das Team des Treffs besteht aus drei Mitarbeitenden, die sich 1,75 Stellenprozente teilen. Die Mitarbeitenden sind in Sozialpädagogik und Gastronomie ausgebildet. In der Küche

teilen sich zwei Personen ein 50-Prozent-Pensum. Eine Mitarbeiterin mit einer leichten geistigen Behinderung arbeitet seit mehreren Jahren zu 50 Prozent und ist gut im Team integriert. Zusätzlich sind regelmässig Zivildienstleistende im Treff im Einsatz.

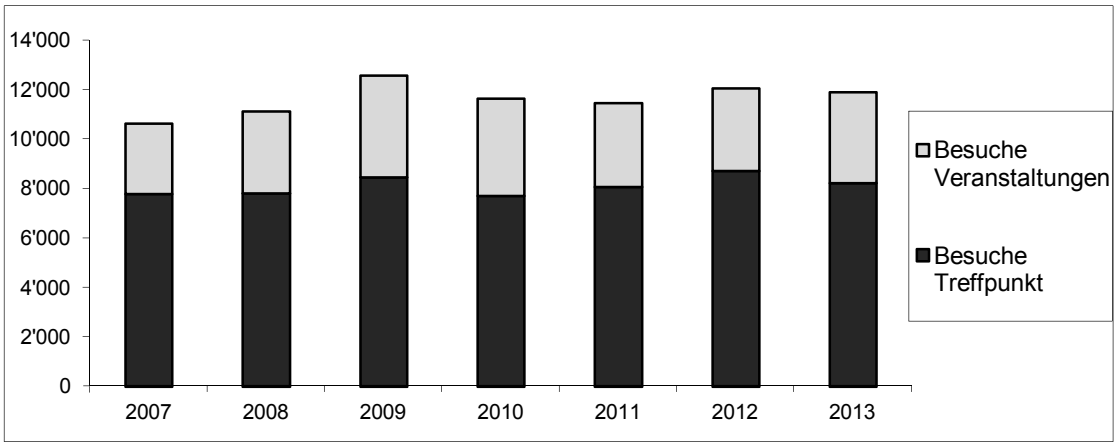
3.1 Ziele

Ziele sind, die geistigen und körperlichen Ressourcen, die Selbstbestimmung und die Integration von Menschen mit einer geistigen Behinderung zu fördern.

3.2 Zielgruppe

Hauptzielgruppe sind Menschen mit einer geistigen und/oder psychischen Behinderung. Der Ausprägungsgrad der geistigen Behinderung ist individuell sehr verschieden. Die meisten Menschen mit einer geistigen Behinderung können etwas lesen, etwas schreiben und haben Grundkenntnisse im Rechnen.

4. Leistungsausweis und Wirkung



Die Zahl der Besuche beträgt in den letzten sieben Jahren zwischen 10 500 und 12 500. Im Jahr 2013 gab es insgesamt 11 904 Besuche (8242 Treffpunkt und 3662 Veranstaltungen). Bei 266 geöffneten Tagen ergibt dies einen Durchschnitt von rund 45 Personen pro geöffneten Tag. Der Anteil Stadtzürcherinnen und Stadtzürcher liegt bei rund 80 Prozent. Die Besucherinnen und Besucher haben 2013 rund 6500 Essen konsumiert (einschliesslich Sonntagsbrunch).

Veranstaltungen 2013	**Anzahl Durchführungen**	**Anzahl Teilnehmende**	**∅ Anzahl Teilnehmende**
Stubete	8	385	48
Disco	19	362	19
Filmvorführungen	49	474	49
Turniere	13	256	20
Konzerte	6	300	50
Bühne	4	105	26
Technik	12	62	5
Gastroanlässe	22	974	44
Feste / Feiertage	22	342	16
Diverse Anlässe	56	1885	34
Total	**151**	**3362**	**22**

Pro Woche fanden 2013 zwei bis drei Veranstaltungen statt, welche durchschnittlich von rund 22 Gästen besucht wurden. Spezielle Gastro-Abende (wie zum Beispiel der Spaghetti-Plausch), Film-Abende und Konzerte erfreuen sich grosser Beliebtheit und sind sehr gut be-

sucht. Beim Technikangebot geht es um Fragen wie der Handhabung eines Smartphones oder eines Fotoapparats oder wie ein Fotobuch auf dem Internet kreiert werden kann. Die Anzahl Nutzenden ist klein. Trotzdem ist es für die relativ wenigen, die diese Technikratschläge nutzen, ein wichtiges Angebot.

Um den Austausch von Menschen mit und ohne Behinderung und die Integration zu fördern, tritt insieme Zürich an städtischen Anlässen (z. B. Züri-Fäscht, Nordfest Oerlikon, Weihnachts-Markt) auf, organisiert Seitenwechsel mit Angestellten zweier Grossbanken und unternimmt Tagesausflüge mit Freiwilligen des Kiwanis-Clubs.

5. Leistungsbezug

Der Treff ermöglicht Menschen mit einer geistigen Behinderung eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Der Treff soll wie bisher mit einem leistungsorientierten, jährlichen Maximalbeitrag von Fr. 88 700.– subventioniert werden.

6. Finanzen

Gemäss Bilanz 2013 betrug das Eigenkapital Fr. 457 090.–. Die Eigenkapitalsituation von insieme Zürich wird im Vergleich zum Gesamtaufwand und -ertrag als gut beurteilt.

insieme Zürich, Treff: Rechnung 2013 und Budget 2015

	Rechnung 2013 in Fr.	**Budget 2015 in Fr.**
Aufwand		
Personalaufwand	242 071	244 000
Betriebs- und Sachaufwand	108 762	110 050
Raumaufwand	83 882	84 500
Total Aufwand	**434 715**	**438 550**
Ertrag		
Erträge aus Verkäufen und Dienstleistungen[1)]	87 607	97 000
Beitrag Sozialdepartement Stadt Zürich	88 700	88 700
Beiträge Dritte[2)]	90 000	100 000
Total Ertrag	**266 307**	**285 700**
Verlust (–)[3)]	–168 408	–152 850

Kommentar:

1) Diese Erträge bestehen grösstenteils aus der Konsumation der Gäste.

2) Die Beiträge Dritte sind Spenden, die entweder direkt für den Treff bestimmt sind oder anteilsmässig auf den Treff umgelegt werden.

3) Der Treff ist das Angebot von insieme Zürich, das das grösste Defizit verursacht. Deshalb sollen die Preise für die Angebote, das Essen und die Getränke erhöht werden, mehr Freiwillige eingesetzt werden und Sponsoren für die Gagen der Auftritte gesucht werden. Falls diese Massnahmen zu wenig fruchten, wird insieme Zürich das Angebot im Treff kürzen müssen. Auch der Verein insieme Zürich hatte 2013 ein Defizit in der Höhe von Fr. 93 829.–. Um das Defizit zu verringern, soll das Fundraising verbessert und intensiviert werden. Ein entsprechendes Konzept liegt vor.

7. Fazit, Budgetnachweis und Zuständigkeit

insieme Zürich erfüllt mit seinen Leistungen eine wichtige gesamtstädtische Aufgabe im Freizeitbereich für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Er bietet Menschen mit einer geistigen Behinderung eine fördernde und soziale Freizeitgestaltung. insieme Zürich hat in den letzten Jahren seine Aktivitäten bedarfsgerecht und innovativ ausgebaut und leistet einen wichtigen Beitrag für die Integration von Menschen mit einer geistigen Behinderung.

Zu diesem Zweck soll dem Verein insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen für die Führung des Treffs für die Jahre 2015–2018 ein jährlicher, leistungsorientierter Maximalbeitrag von

Fr. 88 700.– bewilligt werden. Gemäss Art. 41 lit. c Gemeindeordnung beschliesst der Gemeinderat über jährlich wiederkehrende Ausgaben von mehr als Fr. 50 000.– bis Fr. 1 000 000.–. Der Betrag von Fr. 88 700.– ist im Voranschlag 2015 eingestellt und im Aufgaben- und Finanzplan 2015–2018 vorgemerkt.

Dem Gemeinderat wird beantragt:

Dem Verein insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen wird für die Jahre 2015–2018 ein jährlicher, leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 88 700.– (entsprechend dem Index von 99,8 Punkten des Zürcher Städteindexes der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2010) bewilligt.

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist dem Vorsteher des Sozialdepartements übertragen.

Im Namen des Stadtrats

die Stadtpräsidentin

Corine Mauch

die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti